

PRESSEINFORMATION



Rock gegen Hunger feierte Premiere in Köln: Marketing Club Köln-Bonn präsentierte Band- Battle zugunsten der Welthungerhilfe

Dank fünf Kölner Unternehmensbands, die auf der Bühne vor ausverkauftem Haus in der Live Music Hall ihr Bestes gaben, sorgten der Marketing Club Köln-Bonn und die Welthungerhilfe am gestrigen Mittwoch für ein musikalisches Highlight. Vor knapp 900 Zuschauern und einer professionellen Fachjury boten die Bands ein unterhaltsames Programm und wetteiferten um die Rockkrone der Domstadt. Als Gewinner des Abends ging die Band „DEGrooves“ von der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) hervor. Mit einer Spendensumme von 25.000 Euro setzten die beteiligten Unternehmen, Sponsoren und Veranstalter ein starkes musikalisches Zeichen für eine Welt ohne Hunger.

Köln, 10. Oktober 2019. Es wurde gerockt – und es wurde etwas bewegt! Nach erfolgreich etablierten Veranstaltungen in Düsseldorf und Hamburg waren nun erstmalig auch Kölner Unternehmen aufgefordert, sich für die Teilnahme an dem einzigartigen Band-Battle „Rock gegen Hunger“ zugunsten der Welthungerhilfe zu bewerben. Fünf Unternehmensbands schafften den Sprung auf die Bühne: So waren Toyota Deutschland mit „Die Band vom Herrn Wolf“, die Polizei Köln mit „BatteryRoom“, die Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) mit „DEGrooves“, die Viadee IT-Unternehmensberatung mit „404“ und die Sparkasse KölnBonn mit „Practise Downstairs“ Teil des Wettbewerbs. Mit ihrem unverwechselbaren Sound und Songs wie „I feel good“ oder „Easy“ bis hin zu „Nie mehr Fastelovend“ überzeugte die zwölfköpfige Bandformation „DEGrooves“ von der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) aber nicht nur das Publikum.

Die prominent besetzte Jury aus Hip-Hop-Urgestein Olli Banjo, Sänger und Musikproduzent Jan Löchel, derzeit Side-Coach bei „The Voice“, sowie dem Berliner Duo TOCHTER kürten „DEGrooves“ zur besten Unternehmensband des Abends und begründeten ihre Wahl mit der abwechslungsreichen Songauswahl und besonderen Musikalität sowie der herausragenden Performance mit coolen Showelementen auf der Bühne, die auch beim Publikum sehr gut ankamen: „So viel Freude vor und auf der Bühne für ein ernstes Thema, das hat uns überzeugt!“, fasste Jury-Mitglied Jan Löchel alle Auftritte zusammen.

Doch der Abend unter der Schirmherrschaft der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker stand vor allen Dingen im Zeichen eines Engagements für eine Welt ohne Hunger. Dank der Spenden der Zuschauer sowie der Versteigerung einer hochwertigen E-Gitarre des renommierten amerikanischen Musikinstrumentenherstellers D’Angelico Guitars freuten sich die Organisatoren über eine Gesamtspende in Höhe von 25.000 Euro.

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e. V.

Ansprechpartner:
Bettina Beuttner
Pressereferentin
Telefon 0228 / 22 88 – 204
Mobil 0173 – 51 72 979
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Catherine Briones
Telefon 0228 / 22 88 – 640

presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de



Diese Summe wird nun in ein Ausbildungsprojekt der Welthungerhilfe in Uganda investiert. In sogenannten Green Colleges werden Jugendliche in Uganda zu „Ökopreneuren“ ausgebildet. Hier lernen sie zum Beispiel, wie Energiesparöfen oder Solarmodule gebaut werden, um eine nachhaltige Lebensweise zu fördern und berufliche Perspektiven zu eröffnen.

„Wir freuen uns über ein großartiges Ergebnis und einen gelungenen Abend. Mit der eigenen Freude an Musik Jugendlichen Perspektiven in Uganda eröffnen, so einfach kann Hilfe sein. Dank der erfolgreichen Reihe „Rock gegen Hunger“ haben wir insgesamt bereits über 160.000 Euro Spenden für unsere Projektarbeit erhalten. Jeder Euro zählt auf einem Weg in eine Welt ohne Hunger“, betonte Mathias Mogge, Generalsekretär der Welthungerhilfe, der mit seiner Band „White Maze“ und Moderatorin Johanna Prinzessin von Sachsen-Coburg am Schlagzeug außer Konkurrenz im Vorprogramm spielte.

Initiator Jürgen Linnenbürger, Vorstand des Marketing Club Köln-Bonn, ergänzte: „Wir bedanken uns herzlich bei den beteiligten Unternehmen und finden es großartig, mit welcher Begeisterung die Bands von Anfang an die Idee aufgegriffen und umgesetzt haben.“

Aktuelles Bildmaterial kann honorarfrei unter <https://www.welthungerhilfe.de/presse/pressemitteilungen/2019/rock-gegen-hunger-in-live-music-hall-in-koeln> heruntergeladen werden.

Über den Marketing Club Köln-Bonn

Der Marketing Club Köln-Bonn e.V. ist ein etabliertes Netzwerk aus Marketing-Experten. Regelmäßig finden Vorträge, Diskussionen und Netzwerk-Veranstaltungen statt. Seit 2018 kooperiert der Marketing Club eng mit der Welthungerhilfe und nahm im Juli 2019 am Zero Hunger Run in Köln statt.

*Die **Welthungerhilfe** ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie kämpft für „Zero Hunger bis 2030“. Seit ihrer Gründung wurden mehr als 9.300 Auslandsprojekte in 70 Ländern mit 3,71 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.*

Terminhinweis:

Welthungerhilfe öffnet am 19. Oktober ihre Türen in Bonn-Bad Godesberg

Anlässlich der „Woche der Welthungerhilfe“ lädt die Welthungerhilfe am 19. Oktober 2019 zum „Tag der offenen Tür“ nach Bonn-Bad Godesberg ein. Interessierte Rheinländerinnen und Rheinländer erhalten Gelegenheit, persönlich einen Blick hinter die Kulissen einer der größten Hilfsorganisationen Deutschlands zu werfen. Der Termin liegt in den Herbstferien und bietet ein spannendes Programm für Groß und Klein mit prominenten Unterstützern.

19. Oktober 2019, 12.00 Uhr – 17.00 Uhr

Welthungerhilfe

Friedrich-Ebert-Straße 1, 53173 Bonn-Bad Godesberg

Pressekontakt Rock gegen Hunger im Auftrag der Welthungerhilfe:

Worgitzki PR
Sabine Worgitzki
Mobil: 0170-6352215
Sabine@worgitzki-pr.de